

## **54. Internationale Hofer Filmtage 2020 eröffnen mit UND MORGEN DIE GANZE WELT**



München, 28.07.2020 – Julia von Heinz eröffnet mit ihrem neuen Kinofilm **UND MORGEN DIE GANZE WELT** die **54. Internationalen Hofer Filmtage 2020**. Wenn die Nacht am tiefsten ist, ist der Tag am nächsten: Wie aus dem richtigen Leben gegriffen, hat Julia von Heinz gemeinsam mit John Quester das Drehbuch verfasst. Entstanden ist ein spannendes, gesellschaftspolitisches Drama, das aktueller nicht sein könnte und die Frage aufwirft, wie weit man in seinem politischen Engagement gehen darf.

Luisa ist 20 Jahre alt, stammt aus gutem Haus, studiert Jura im ersten Semester. Und sie will, dass sich etwas verändert in Deutschland. Alarmiert vom Rechtsruck im Land und der zunehmenden Beliebtheit populistischer Parteien, tut sie sich mit ihren Freunden zusammen, um sich klar gegen die „Faschos“ zu positionieren. Schnell findet sie Anschluss bei dem charismatischen Alpha und dessen besten Freund Lenor: Für die beiden ist auch der Einsatz von Gewalt ein erlaubtes Mittel, um Widerstand zu leisten. Bald schon überstürzen sich die Ereignisse. Und Luisa muss entscheiden, wie weit zu gehen sie bereit ist – auch wenn das fatale Konsequenzen für sie und ihre Freunde haben könnte...

**„UND MORGEN DIE GANZE WELT ist ein aufrüttelndes Statement gegen Populismus. Julia von Heinz füllt spielend die Leinwand und zieht uns in einen unweigerlichen Sog aus Selbsthinterfragung und Aufgewühltheit. Damit zeigt sie: Kino lebt!“**  
**Thorsten Schaumann, Künstlerischer Leiter**

Schon mit ihrem Kurzfilm „Lucie & Vera“ machte Julia von Heinz 2003 bei den Hofer Filmtagen auf sich aufmerksam. Fortan war sie steter Gast bei den Filmtagen und präsentierte in den folgenden Jahren immer wieder ihre Filme: so 2008 den Dokumentarfilm „Standesgemäß“ über drei adelige Singlefrauen; in „Rosakinder“ stellte sie sich 2012 gemeinsam mit fünf Regisseurskollegen der aberwitzigen Herausforderung, die Beziehung zu ihrem Übervater Rosa von Praunheim aufzuarbeiten; 2013 folgte der Spielfilm „Hannas Reise“ und 2018 „Für immer und Dich“.

Neben Mala Emde („303“) als kämpferische junge Frau in der Hauptrolle, faszinieren an ihrer Seite Noah Saavedra („Freud“), Tonio Schneider und Luisa-Céline Gaffron („Als Hitler das rosa Kaninchen stahl“).

UND MORGEN DIE GANZE WELT ist der erste Spielfilm der von Julia von Heinz, Fabian Gasmia, David Wnendt und Erik Schmitt gegründeten Produktionsfirma Seven Elephants. Das Deutsch/Französische Projekt entstand in Koproduktion mit Kings & Queens Filmproduktion GmbH, Haïku Films SARL, SWR, WDR, BR und ARTE. Gefördert wurde der Film durch FFF Bayern, MFG Baden-Württemberg, FFA Filmförderungsanstalt, Medienboard Berlin-Brandenburg, French-German Minitraité, CNC Centre national du cinéma et de l'image animée und DFFF Deutscher Filmförderfonds. Alamode Filmverleih startet den Film am 29.10.2020 in den Kinos.

Die **54. Internationalen Hofer Filmtage 2020** finden in diesem Jahr als duales Modell statt. Das bedeutet, es wird zwei Festivalkomponenten geben: Präsenzvorfürungen im Kino nach entsprechend geltenden Corona-Vorschriften sowie eine Erweiterung des Festivalerlebnisses mit Filmen auf Abruf, die über eine OnDemand-Abrufplattform zu sehen sein werden. Weitere Veranstaltungen wie HoF PLUS sind als Live-Stream geplant.

Den Trailer zum Film finden Sie unter dem YouTube-Link: <https://youtu.be/1OPJeEyYhWI>

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit vielen Grüßen  
Ana Radica

Internationale Hofer Filmtage  
Presse  
Tel. 089-2366120  
E-Mail: [ana.radica@hofer-filmtage.com](mailto:ana.radica@hofer-filmtage.com)

<https://de-de.facebook.com/hoferfilmtage/>  
<https://www.instagram.com/hoferfilmtage/?hl=de>